

PRESSE INFORMATION

Berlin, 13.01.2021



M I E S
V A N D E R
R O H E
H A U S

RAUM-ZEIT-ODYSSEE GEWAND IN DREI AKTEN

Martha Lemkes Kleid

Max Pechsteins Wandbespannung im Haus Perls

Installation Stef Heidhues

Ausstellung bis 27.06.2021

Die diesjährige Ausstellungsreihe hat wieder einmal Mies van der Rohe im Blick. In diesem Jahr begehen wir den 135. Geburtstag des weltberühmten Architekten mit einem spannenden Programm. Den Auftakt bildet die Ausstellung GEWAND IN DREI AKTEN. Sie bezieht sich auf das große Thema bei Mies, bei dem Mensch und Raum in eine spannungsreiche Beziehung gebracht werden. In drei Räumen werden jeweils drei unterschiedliche Bildinszenierungen vorgestellt.

Im Spiel von Einst und Jetzt thematisiert die Ausstellung den architektonischen und den leiblichen Raum. Zwei Berliner Mies-Orte, das Haus Perls und das Haus Lemke, zwei Protagonisten der Moderne, Mies van der Rohe und **Max Pechstein** werden in einen Dialog gebracht. Dabei fließen neuere Forschungen zur Farbfassung der Wandmalereien im Haus Perls in die Ausstellung ein.

Auch die Bauherrin Martha Lemke wird lebendig in einer Zeitreise, die vom Bild hin zum realen Gewand führt. Eine Fotografie vom Bauhüßler Howard Dearstyne war Anregung für die Rekonstruktion, beziehungsweise Neuinterpretation eines Kleidungsstücks. **Eine Nachbildung von Marthas Kleid** dient dazu, den sogenannten leiblichen Raum, seine Begrenzung und Oberfläche spür- und sichtbar zu machen.

Den aktuellen Zeithorizont zum Thema bringt die Künstlerin **Stef Heidhues** in die Ausstellung ein, indem sie in ihrer Arbeit mit den Form- und Designelementen der Moderne spielt und sie kritisch zu neuen Anordnungen im Raum fügt.

Kooperationspartner für die Ausstellung sind die Kunstsammlungen Zwickau – Max-Pechstein-Museum, die Parzival-Schule, das Kupferstichkabinett Berlin und Galerie EIGEN + ART.

Die Kuratoren der Ausstellung sind Jan Maruhn, Dominik Olbrisch und Annika Weise.

Termine für die Begleitveranstaltungen mit Kuratorenrundgängen, Künstlergesprächen und Vorträgen werden rechtzeitig auf unserer Webseite bekannt gegeben.

Nähere Informationen: Dr. Wita Noack 030/97000618 und info@miesvanderrohehaus.de

Pressebetreuung: Felix Schnieder-Henninger. fsh@pressebuehne.de, 0163-2515150

Dienstag-Sonntag 11-17 Uhr, einschließlich Feiertage – **Eintritt frei**